Otto-Friedrich-Universität Bamberg

An der **Juniorprofessur für Europäische Ethnologie mit Schwerpunkt immaterielles Kulturerbe** der Otto-Friedrich-Universität Bamberg ist zum **1. April 2026** die Stelle einer/eines

**Wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d)**
(Post-Doc, 75 % der regelmäßigen Arbeitszeit; Entgeltgruppe 13 TV-L)
im Projekt **„Chancen und Risiken alternativer Proteinproduktion durch Algen und Insekten für landwirtschaftliche Betriebe (INAPROLA)“**

**befristet für 2,5 Jahre** zu besetzen.

Das von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) geförderte Projekt erhebt Innovationspotenziale und Umsetzungsmöglichkeiten von nachhaltigeren Verfahren zur Proteinversorgung am Beispiel der Algen- und Insektenproduktion innerhalb bestehender landwirtschaftlicher Strukturen. Konkretes Ziel ist es, Wissen über Chancen, Herausforderungen und Akzeptanzbedingungen dieser Betriebszweige zu gewinnen und für die Praxis nutzbar zu machen. Das Projekt trägt konkret zur Vernetzung von Pionierbetrieben bei, die gewonnenen Ergebnisse werden durch Workshops und das Erstellen von Bildungsmaterialien zurück in das Berufsfeld transferiert.

Aufgabenbeschreibung:

- Mitarbeit im Projekt „Chancen und Risiken alternativer Proteinproduktion durch Algen und Insekten für landwirtschaftliche Betriebe“
- Durchführung von qualitativen Interviews, Feldforschungsaufenthalte auf landwirtschaftlichen Betrieben, Förderung von Austausch und Vernetzung, Entwicklung und Auswertung eines standardisierten Fragebogens für quant. Erhebung
- Transfer der Ergebnisse in Wissenschaft (Publikationen, Vorträge) und berufliche Praxis (Entwicklung von Schulungsmaterialien, Durchführung von Workshops)

Anforderungsprofil:

- Promotion im Fach Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft/ Kulturanthropologie, in der Agrarsoziologie oder benachbarten Disziplinen
- Erfahrung in der Durchführung von qualitativer Forschung, v.a. Feldforschungen und Interviews
- hohe Selbstständigkeit, zielorientierte, zuverlässige und sorgfältige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Offenheit für interdisziplinäres Arbeiten

Allgemeines:

Die Otto-Friedrich-Universität Bamberg ist bestrebt, den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre zu erhöhen und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf.

Schwerbehinderte Bewerberinnen oder Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Otto-Friedrich-Universität Bamberg wurde von der Hertie-Stiftung als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Sie setzt sich besonders für die Vereinbarkeit von Familie und Erwerbsleben ein.

Es besteht die Möglichkeit, einen Teil der Aufgaben im Home Office zu leisten.

Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Bewerbung:
Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse etc.) senden Sie bitte elektronisch (zusammengefasst zu einem PDF-Dokument) an die untenstehende E-Mail-Adresse.

Bewerbungsfrist: **31.01.2026**

Kontaktadresse:
Jun.-Prof. Dr. Barbara Wittmann
Juniorprofessur für Europäische Ethnologie mit Schwerpunkt immaterielles Kulturerbe
An der Universität 5
96047 Bamberg
E-Mail: barbara.wittmann@uni-bamberg.de
Homepage: https://www.uni-bamberg.de/euroethno